



Ausgabe 37
Juli 2018

Martinus Post

Informationsschrift für Kinder, Eltern, Freunde
und Förderer der Martinus Schule

Unsere Schule blüht auf

Schulfest bringt 7.000 € für Schulhof-Projekt



Das Schulfest am 9. Juni zum Abschluss der Projektwoche stand ganz im Zeichen des großen Schulhof-Projekts. Die 1. und 2. Klassen begrüßten die zahlreichen Gäste mit in der Singpause einstudierten Liedern aus „JOSI und seine Freunde“. Im Anschluss daran wurde die Verkaufs-Ausstellung eröffnet. Der Andrang war enorm – auch, um die vorreservierten Werke rechtzeitig zu erwerben. Für jeden Geschmack und Geldbeutel war hier etwas zu finden: Das Angebot reichte von Filzprodukten über Samenbomben für den Garten, Stofftiere und Vogelhäuser bis hin zu Bildern.

Bei strahlendem Wetter wurden von den Klassen Spiele auf dem Schulhof veranstaltet. Die Gäste konnten sich mit Waffeln, Grillwürstchen und am Kuchenbuffet stärken.

Die Arbeit hat sich gelohnt. Der Reinerlös von 7.004,44 € kommt vollständig der Umgestaltung des Schulhofs zugute, die damit im nächsten Schuljahr begonnen wird.

Herzlichen Dank an alle
Künstler, Helfer & Spender!



Schulgarten eröffnet

Als wir in diesem Schuljahr mit der Planung unseres neuen Außengeländes begonnen haben, kam uns im Januar der Hinweis auf ein Projekt der Landgard Stiftung gerade recht. „Ein Schulgarten, das passt doch gut in unsere Idee von einem naturnahen Erfahrungs-, Spiel- und Lernraum für unsere Kinder“. So haben wir uns schnell beworben und sind zum Glück als teilnehmend Schule ausgewählt worden. Wir bekamen zwei Hochbeete (2,5 m x 0,90 m) und alle weiteren Materialien wie Befüllungsmaterial, Pflanzen, Gießkannen und Eimer, die wir zur Einrichtung der Beete benötigten.

Am 16.05.2018 wurden die Hochbeete an einem sonnigen Tag gemeinsam mit Mitarbeitern der Landgard Stiftung eingerichtet und bepflanzt. Unterstützt wurden wir von Frau Jentjens, der wir für die Idee, uns zu bewerben, danken. Die Eröffnung des Schulgartens feierten 30 Kinder mit Ihren Eltern im Anschluss an die Pflanzaktion bei einem gemütlichen Picknick unter unseren Obstbäumen.



Auf der Obstwiese stehen nun inzwischen drei Hochbeete. Eine Garten-AG, die sich um Frau Reckert, Frau Hasslach und Frau Schmitz gebildet hat, kümmert sich um Pflege und Ernte.

Wir hoffen auf blühende Jahre.

Anne Weddeling-Wolff

Zoobesuch der ersten Klassen



Am 13. Juni sind die ersten Klassen in den Zoo gefahren. Ich fand den Gepard am besten, weil er immer zwischen zwei Gruppen hin- und hergelaufen ist. Johanna, 1a

Der Gepard ist das schnellste Tier der Welt. Das war mein schönstes Erlebnis im Zoo. Mats, 1a



Im Zoo haben mir besonders die Schmetterlinge gefallen. Es gab ein ganzes Haus voller Schmetterlinge. Nico, 1a

Am besten hat mir gefallen, dass ein Schmetterling auf mein T-Shirt geflogen ist. Er wollte mit mir kuscheln. Max, 1a

Die Pinguine haben getaucht und haben „blublub“ gemacht. Wir haben auf der Bank gefrühstückt. Sophie, 1a

Projektwoche: Bienen AG

In der Projektwoche bei der Bienen AG war es sehr spannend. Am ersten Tag sind wir zu einem Imker gegangen. Er hat uns alles über Bienen gesagt – wie wichtig Bienen sind und dass nicht alle Bienen Honig machen. Die Wildbienen nämlich produzieren zwar Nektar, verwandeln ihn aber nicht in Honig sondern geben ihn ihren Larven. Die Bienen sind unter Naturschutz, weil schon viele Bienenarten ausgestorben sind. Am 2. Tag haben wir Töpfe bemalt und anschließend zwei Sonnenblumenkerne reingetan. Am 3. Tag haben wir Nisthilfen gebaut, damit die Wildbienen einen Platz zum Nisten haben. Der 4. Tag war matschig. Wir haben Samenbomben gemacht. Sie bestehen aus Erde, Tonerde, 50 verschiedenen Pflanzensamen und Wasser. Wir haben auch Tüten gestaltet wo anschließend die Samenbomben reinkamen am 5. Tag haben wir die Preise besprochen und die Verkaufsschilder gebastelt. Später am Tag haben wir unser Honigbrot gegessen. Philip, Fabian, 4a/b

Unser Landtag

Wir waren am 27.02.2018 im Düsseldorfer Landtag. Der Landtag ist ein großes Gebäude in dem Politiker und Politikerinnen diskutieren. Es gab lange Treppen und einen riesigen Aufzug. Wir durften in dem Saal frühstücken, in dem die Politiker und Politikerinnen essen. Es gab ein nahrhaftes Frühstück mit Donuts, Joghurts und belegten Brötchen. Danach sind wir in den Plenarsaal gegangen und haben dort diskutiert. Wir durften anstelle eines Politikers oder einer Politikerin an deren Platz sitzen. Wir haben über die Schulferien diskutiert und unsere Meinungen geäußert. Wir sind mit dem Zug hin und auch wieder zurück gefahren.

Das war ein schöner Ausflug zum Landtag!

Sarah und Julia, 4b



Momo im Wasserturm

Am 29. Mai feierte die Theater-AG mit „Momo“ im Wasserturm Premiere. Zuvor hatten ein halbes Jahr lang 21 Kinder an dem Stück über „das Mädchen, das die Zeit rettete“ gearbeitet. Gemeinsam wurde gefachsimpelt, diskutiert und viel gelacht- und natürlich jede Menge Theater gespielt. Auch das Bühnenbild entstand in liebevoller Eigenarbeit. Das Ergebnis waren 16 wunderbare Szenen und eine tolle Aufführung. Wir danken allen Akteuren für diese besondere Erfahrung!



Frau Wöbking

Besondere Erlebnisse aus dem Schulalltag

Schmetterlinge in den Klassen



Der Lesewettbewerb

Am 25.4. war der lang ersehnte Lesewettbewerb. Wir wurden in der zweiten Stunde in die Bücherei geholt. Das Buch, das wir vorlesen mussten, hieß „Siegfried der Drachentöter“.

Dann, am 16.5. nach der Pause war endlich die Siegerehrung. Alle Kinder waren sehr aufgeregt. Als erstes waren die Förderkinder dran. Sie bekamen alle eine Urkunde und eine Kinderschokolade. Dann kamen die ersten Klassen, die zweiten Klassen, die dritten Klassen und dann die vierten Klassen. Jeweils die ersten drei Plätze bekamen eine Urkunde und einen Büchergutschein. Die Plätze danach bekamen ebenfalls eine Urkunde und Kinderschokolade. Am Ende sind alle froh und vielleicht traurig in ihre Klassen gegangen.

Mia und Maxi, 4c

Das KiPa im Altenheim

Jeden 4. Donnerstag geht das KiPa in das Altenheim Strümp. Dort spielen, lesen und reden wir miteinander. Besonderen Spaß macht uns das Kochen und die gemeinsame Gymnastik. Die Idee bekamen wir in einer unserer KiPa-Sitzungen, als wir über neue Aufgaben für uns, das KiPa, nachdachten. Viele Bewohner sind 80-90 Jahre älter als wir und es macht trotzdem riesigen Spaß, mit ihnen zu spielen. Freundschaften haben sich auch schon viele gebildet. Für die Bewohner gehören wir mittlerweile schon dazu und wir hoffen, dass wir diese Besuche noch lange machen können.

Amelie, Noah, Tim und Mila

Japanische Delegation zu Besuch

Am 19.4.2018 besuchte uns in der Martinus Schule der Bürgermeister Shuhei Azuma mit seiner Delegation.

Wir begrüßten sie mit den Liedern „Ich bin Tukan Teo mit dem bunten Schnabel“ und dem zweiten Lied „Unter dem Blätterdach“. Die Lieder haben wir in der Singpause kräftig geübt – natürlich durfte auch die Schullhymne nicht fehlen.

Danach überreichten ein paar Kinder dem Bürgermeister selbstgemalte Bilder mit Motiven aus Meerbusch. Der japanische Bürgermeister schenkte uns ein Aquarellbild mit Motiven aus Shijonawate. Wir haben uns über den Besuch des netten japanischen Bürgermeisters sehr gefreut und freuen uns auf den nächsten Besuch.

Tom, 4a

Der Schoko-Cup

Am 15.6.2018 war der Schoko-Cup. Letztes Jahr hat die 3c im Finale ganz knapp verloren gegen die 4a.

Dieses Jahr wurde der Schoko-Cup verschoben aufgrund des schlechten Wetters. Er musste am Tag der Bundesjungendspiele nachgeholt werden. Das erste Spiel war die 4a gegen die 4b, das Spiel ist 0:0 ausgegangen. Das zweite Spiel hat die 4c gegen die 4b gespielt, die 4c hat 4:0 gewonnen. Beim dritten Spiel hat die 4c auch gewonnen, nämlich gegen die 4a mit 3:1. Dann ist die 4c ins Finale gekommen und sie hat gegen die 3c mit 3:0

Toren gewonnen. Dadurch hat die 4c den Pokal gewonnen.

Danke an die vielen Cheerleader und die vielen Fans, die die 4c angefeuert haben. Dankeschön auch an Frau Klein, die uns den Schoko-Cup ermöglicht hat. Die 4c hat richtig gefeiert und ist am Montag durch die ganze Schule gegangen.

Paul, Moritz, Niklas

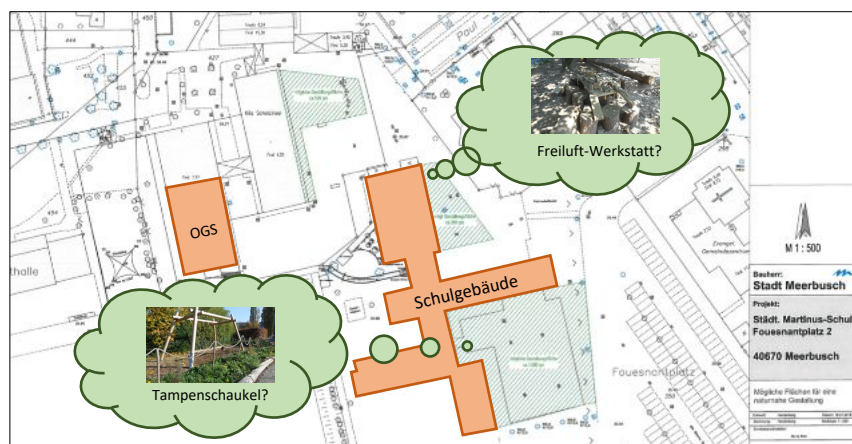
Wir begrüßen herzlich

Caroline Cromme

Ich bin seit letztem Sommer Lehrerin an der Martinus Schule. Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet, habe Zwillinge im Alter von 5 Jahren und wohne in Essen.

Nach dem Studium in Münster und Referendariat in Köln habe ich an zwei verschiedenen Grundschulen in Dormagen als Klassenlehrerin gearbeitet. Momentan bin ich als Fachlehrerin in jeder Klassenstufe eingesetzt und freue mich auch weiterhin sehr auf die kommenden Aufgaben und eine schöne Zeit hier an der Martinus Schule.

Groß-Projekt „Naturnahe Schulhofgestaltung“



Wo Kinder einen großen Teil ihrer Zeit verbringen, brauchen sie dazu einen angemessenen Raum. Nicht nur in der Schule, auch im Außengelände.

Kinder brauchen Raum für Bewegung, Raum für Erfahrungen mit ihrer natürlichen Umwelt und für Gestaltung. In einer modernen Schule umfasst Bildung mehr als die formale Bildung - es geht auch um die informelle Bildung des außerunterrichtlichen Bereichs der Schule.

Kinder brauchen vielfältige Erfahrungsmöglichkeiten in den Bereichen Natur, Soziales Miteinander, Bewegung und Gestaltung.

Für diese Bildungsansprüche brauchen Schulen einen naturnahen Schulhof, der Kindern diese Gelegenheiten bietet. Dies ist in der Martinus Schule aktuell nicht gegeben, weshalb das Projekt „Schulhofgestaltung“ ins Leben gerufen wurde.

Im Sinne einer modernen Pädagogik werden alle Beteiligten in den Prozess einbezogen: Schüler, Lehrer, Elternvertretung, Stadt, Förderverein.

Anne Weddeling-Wolff

Werden Sie Spender!

Nach aktueller Schätzung betragen die Kosten für das Projekt mehr als 100.000 Euro. Diese sind im Schulhaushalt nicht darstellbar. Deshalb brauchen wir Ihre Hilfe.

Wir suchen Spender, die den Kindern der Martinus Schule anregendes Freispiel ermöglichen und damit Ihre ganzheitliche Entwicklung fördern wollen.

Spenden aller Arten sind herzlich willkommen.

Das bedeutende Projekt wird inhaltlich und finanziell vom Förderverein der Martinus Schule unterstützt. So koordinieren wir auch die Spendensammlung.

Wenn Sie sich einbringen möchten, sowie bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an: **vorstand@martinus-foerderer.de**

Als gemeinnützige Organisation stellen wir auf Wunsch gerne Spendenbescheinigungen aus.

Geldspenden für dieses Projekt bitten wir unter dem Stichwort „Schulhofgestaltung“ zu überweisen an:

Verein der Freunde und Förderer der Martinus Schule Meerbusch Strümp e.V.
Volksbank Meerbusch e.G.
IBAN: DE98 3706 9164 7302 2770 14
BIC: GENODED1MBU

Martinus Schule Yeah

„Martinus Schule yea
Ich mag die Schule sehr
ich stehe morgens auf
und freu mich schon darauf

Meine Mama hat mir Frühstück schon gemacht
Ich freue mich so richtig auf den Tag
Montagsmorgen habe ich richtig gute Laune
In der Schule lern ich so viel, dass ich staune“



Komponiert und aufgeführt von Alex Wagner und der Delfin-Gruppe.

In der nächsten Ausgabe folgt: „Oma und Opa“

<http://www.martinus-schule-mb.de/>

Impressum
Herausgeber: Verein der Freunde und Förderer der Martinus Schule Meerbusch Strümp e.V., Fousnantplatz 2, 40670 Meerbusch, vertreten durch den Vorstand: Uwe Knaup, Diana Bürger, Klaus Schlüter, Dirk Gaschemann
Beiratsmitglieder: Christine Deußen, Nils Kulmann, Alexander Mous, Vanessa Willing
Redaktion und Gestaltung: Nils Kulmann
Alle nicht namentlich gekennzeichneten Texte stammen von der Redaktion.

Es lohnt sich, einen Blick auf die Homepage der Schule zu werfen. Hier kann man sich auf den neusten Stand bringen, was die Schultermine betrifft, T-Shirts bestellen (über den Förderverein) und überhaupt Mitglied im Förderverein werden. Wir freuen uns über eine höhere Mitgliedschaftsquote, vor allem in den Anfangsklassen!!!